

DRESDNER PLANERGESPRÄCHE

WISSENSCHAFTLICHE ARBEITSTAGUNG
AM 9. JUNI 2017



LANDSCHAFTSPLANUNG in der STADT

Tagungsort

Technische Universität Dresden, Hülsebau, Nordflügel 3. Etage,
Festsaal der Fakultät Wirtschaftswissenschaften,
Helmholtzstraße 10, 01069 Dresden

Tagungssprache

deutsch

Tagungsleitung

Prof. Dr.-Ing. Catrin Schmidt

Anmeldung bis 19. Mai 2017

online unter
www.lanu.de/Bilden/Veranstaltungen

oder postalisch, per Telefon, eMail an die

Sächsische Landesstiftung
Natur und Umwelt - Akademie
Riesaer Straße 7
01129 Dresden
Telefon 0351- 81416-600
eMail: poststelle.adl@lanu.sachsen.de

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an
Kathrin Seidler, Tel.: 0351 463-33969
oder eMail: kathrin.seidler@tu-dresden.de

Fortbildungsnachweis

Die Planergespräche können gemäß der Fortbildungsordnung der Architektenkammer Sachsen als Fortbildung anerkannt werden. Das Formular für den jährlichen Fortbildungsnachweis können Sie unter <http://www.aksachsen.org/index.php?id=3535> ausfüllen.

Teilnehmerbeitrag

EUR 45,- | ermäßigt EUR 35,- (inkl. Verpflegung und Tagungsband)

Nach der Anmeldung erhalten Sie eine schriftliche Bestätigung und eine Zahlungsaufforderung. Die Bestätigung der Anmeldung verpflichtet zur Zahlung der Teilnahmegebühr. Rückzahlung nur bei Absage bis eine Woche vor der Veranstaltung (Vertretung ist möglich). Eine Teilnahmebestätigung erhalten Sie von der Sächsischen Landesstiftung Natur und Umwelt auf Wunsch im Nachgang.

Veranstalter



TECHNISCHE
UNIVERSITÄT
DRESDEN



Sächsische Landesstiftung
Natur und Umwelt
Akademie



FREUNDESKREIS DES INSTITUTS FÜR
LANDSCHAFTSARCHITEKTUR
DER TU DRESDEN e.V.

Technische Universität Dresden, Lehr- und Forschungsgebiet Landschaftsplanung mit Unterstützung der Sächsischen Landesstiftung Natur und Umwelt - Akademie und des Freundeskreises des Instituts für Landschaftsarchitektur der TU Dresden e.V.

Sächsische Landesstiftung
Natur und Umwelt
Akademie
Riesaer Straße 7
01129 Dresden

LANDSCHAFTSPLANUNG
in der STADT

- 9.30 Eröffnung
Frau Prof. Dr. C. Schmidt | TU Dresden
- 9.45 **Das Weißbuch Stadtgrün**
Dr. Fabian Dosch | BBSR
- 10.30 **Wie sollte Landschaftsplanung in der Stadt zukünftig ausgestaltet werden?**
Diskussion mit T. Wendebourg | Redakteur FreiraumGestalter; Frau I. Kunath | Amtsleiterin a. D.; C. Hein | Landschaftsarchitekt, bdla
- 11.00 Kaffeepause
- 11.30 **Neue rechtliche Rahmenbedingungen**
Grün in der Stadt – Aktuelle Entwicklungen des Städtebau- und Naturschutzrechts; Prof. Dr. G. Janssen | IÖR
- 12.00 **Neue empirische Befunde**
Ergebnisse aktueller Befragungen und Untersuchungen zu Nutzungsmustern öffentlicher Parkanlagen in Dresden; Dr. K. Seidler | TU Dresden
Ergebnisse aktueller Befragungen und Untersuchungen zur Gesundheitswirkung städtischer Grünräume; Dr. H. Wüstemann | TU Berlin
- 12.45 Mittagspause
- 13.30 **PlanerGESPRÄCHE**
Der Status quo landschaftsplanerischer Auseinandersetzungen mit dem urbanen Raum, künftige Herausforderungen und neue Ideen werden anhand von Beispielen und Erfahrungen aus verschiedenen Städten diskutiert.

Planerrunde 1:

Leitbilder, Richtwerte und städtische Grünverbindungen
C. Müller | Freiburg, Büro Henne Korn Landschaftsarchitekten; W. Socher | Stadt Dresden, Umweltamt; Dr. Christina Kühnau | Stadt München, Abteilung Grünordnungsplanung

Planerrunde 2:

Gesundheits- und Erholungsvorsorge in der Stadt
J. Rau | Stadt Bonn, Untere Naturschutzbehörde; M. Liesen | Stadt Freiburg, Stadtplanungsamt

Planerrunde 3:

Stadtwildnis als Konzept?
J. Greiner | Nindorf, Landschaftsarchitektin; M. Müller | Stadt Hannover, Fachbereich Umwelt und Stadtgrün

- 15.30 Kaffeepause
- 16.00 **Urbane grüne Infrastruktur & Landschaftsplanung**
Neue und alte Aufgaben urbaner Landschaftsplanung
M. Herbert | Bundesamt für Naturschutz
- 16.30 Schlusswort

Grün in der Stadt erfährt derzeit ein zunehmendes öffentliches Interesse. Die Funktionen von Grün- und Freiflächen vervielfältigen sich, in gleichem Maße wachsen aber auch die Anforderungen an sie. Flächenkonkurrenzen spitzen sich zu, und obgleich das Stadtgrün eine so immense Bedeutung für die Qualität unserer Städte hat, wird es immer noch zu wenig und nachrangig in der Abwägung unterschiedlicher stadtpolitischer Belange berücksichtigt. Welche Rolle sollte die Landschaftsplanung künftig bei der Entwicklung städtischer Grünsysteme und Stadtquartiere spielen? Welchen Beitrag kann sie zur grünen Infrastruktur, einer gesunden Stadtplanung und zur „doppelten Innenentwicklung“ unserer Städte leisten? Inspiriert durch das Grünbuch des BMUB, neue Akzente der Städtebauförderung und vielfältige Impulsprojekte des laufenden Weißbuchprozesses soll auf den diesjährigen Dresdner Planergesprächen diskutiert werden, wie die Landschaftsplanung in städtischen Räumen weiterentwickelt werden sollte, um der urbanen Spezifik und wachsenden Herausforderungen gerecht zu werden. Das Weißbuch Stadtgrün, aktuelle Gesetzesnovellierungen und neue empirische Studien sollen dabei ebenso vorgestellt werden wie vielfältige Erfahrungen und Beispiele aus Städten quer durch Deutschland. Und selbstverständlich bleibt der Name Programm: In Gesprächsrunden soll vertiefend diskutiert werden, welche inhaltlichen Ansätze besonders erfolgversprechend sind, um Nutzungskonflikte zu lösen und zugleich kreativ Möglichkeitsräume zu eröffnen. Angefangen von Gesundheits- und Erholungsaspekten in der Landschaftsplanung über den Umgang mit Stadtwildnis bis hin zu verschiedenen methodischen Ansätzen – wir freuen uns auf die Diskussion mit Ihnen!

Anreise

vom Hauptbahnhof Dresden:



- mit der Straßenbahn Linie 3 Coschütz oder Linie 8 Südvorstadt bis Nürnberger Platz (2 Stationen) und je ca. 5 min Fußweg ins Universitätsgelände
- mit dem Bus Linie 66 Coschütz/Mockritz bis Haltestelle Mommsenstraße (3 Stationen)
- Kfz-Parkmöglichkeiten sind nur in geringer Anzahl verfügbar



An den Dresdner Planergesprächen 2017 nehme ich teil

Name.....

Vorname.....

Anschrift (privat o. dienstlich).....

.....

eMail:.....

Ich bin an Planerrunde PR1 / PR2 / PR3 interessiert.

Unterschrift.....

Ich beantrage Ermäßigung (Student, Azubi, Schüler, Praktikant, FÖJ/FSJ, BFD, Behinderte, ehrenamtliche Naturschützer, Freundeskreis des Instituts für Landschaftsarchitektur der TU Dresden e. V.). Legitimation bitte beilegen.